Stabsstelle
Akademische Planung und Steuerung
Academic Management

Presse und Kommunikation
Public Relations and Communication

Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln · Deutschland
Telefon +49(0)221 4982-3850
Telefax +49(0)221 4982-8400
presse@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

Ihre Ansprechpartner*innen:
Sabine Maas (Abteilungsleiterin)
Julia Neuburg, Lena Overbeck

Presse-Informationen

Vielseitige Zusammenarbeit

Kooperationsvertrag zwischen TSV Bayer 04 Leverkusen und der Deutschen Sporthochschule Köln unterzeichnet

Köln, 23. September 2019

Mit knapp 10.000 Mitgliedern und 13 Sportabteilungen gehört der TSV Bayer 04 Leverkusen zu den erfolgreichsten Sportvereinen in Deutschland. Ein Kooperationsvertrag zwischen dem Leverkusener Sportverein und der Deutschen Sporthochschule Köln soll nun die Grundlagen für die zukünftige Zusammenarbeit darstellen.

Dabei passt insbesondere die breite Basis des Vereins zur Sporthochschule, denn neben dem Leistungs- und Breitensport legt der Verein seinen Fokus auf die Förderung des sportlichen Nachwuchses und ist sehr erfolgreich im Paralympischen Sport – Felder, in denen auch Deutschlands einzige Sportuniversität tätig ist.

Bild, v.l.n.r.: Univ.-Prof. Dr. Heiko Strüder, Rektor der Deutschen Sporthochschule Köln, und Anne Wingchen, Geschäftsführerin TSV Bayer 04 Leverkusen e.V.

© Deutsche Sporthochschule Köln

„Diese Kooperation ist Teil unseres Studierendenmarketingkonzepts. Daher freuen wir uns sehr über die Vereinbarung mit dem TSV Bayer 04 Leverkusen als einem der führenden Großsportvereine Deutschlands. Die Vielfalt der Vereinsaktivitäten und der Abteilungen sowie die räumliche Nähe bieten zahlreiche Anknüpfungspunkte für gemeinsame Projekte“, sagt der Rektor der Deutschen Sporthochschule Köln, Univ.-Prof. Dr. Heiko Strüder, zur Vertragsunterzeichnung.

Neben der Information von Studieninteressierten, der Ausbildung und Vermittlung sportwissenschaftlicher Fachkräfte und dem Angebot an Praktikumsstellen für Sporthochschulstudierende sind auch die weitere Professionalisierung des Spitzen-, Breiten- und Paralympischen Sports wichtige Themenfelder, die bearbeitet werden können.

Gemeinschaftliche Projekte gibt es bereits im Rahmen des Curriculums: So erhalten beispielsweise studentische Arbeitsgruppen konkrete praxisnahe Aufgabenstellungen aus dem Geschäftsbereich des Sportvereins, z.B. zum Sportmarketing oder zur Finanzierung im Sport. Die Studierenden erstellen tragfähige Konzepte, präsentieren diese am Semesterende

den Vereinsvertreter*innen und stellen ihre Ideen zur Diskussion. Zudem sind Athlet*innen und Verantwortliche des TSV Bayer 04 Leverkusen regelmäßig als Referent*innen zu Gast. Studierende der Sporthochschule haben die Möglichkeit, Hospitationen und Praktika in den verschiedenen Abteilungen des Vereins zu absolvieren.

Auch das Thema „Duale Karriere“ verbindet die beiden Partner: Jungen Leistungssportler*innen soll ein Umfeld geboten werden, welches sportlichen Erfolg ebenso ermöglicht wie die Vorbereitung auf den späteren Berufseinstieg. Mehrere Spitzensportler*innen aus den Reihen des Vereins studieren an der Deutschen Sporthochschule Köln. Einer von ihnen, der jüngst einen neuen paralympischen Weltrekord im Weitsprung aufstellte, ist Léon Schäfer. Durch die spezielle Betreuung von Leistungssportler*innen sowie Sonderregelungen für Kaderathlet*innen erhalten sie neben dem Studium viele Möglichkeiten, ihrer Leistungssportkarriere nachzugehen.

Darüber hinaus sollen innerhalb der Kooperation spezifische Forschungsfragen durch die sportwissenschaftliche Expertise der Hochschule bearbeitet und beantwortet werden. Im umgekehrten Sinne stehen die Athlet*innen des TSV Bayer 04 Leverkusen den Kölner Wissenschaftler*innen als Proband*innen und Umfrageteilnehmer*innen zur Verfügung.

„Die Kooperation mit der Deutschen Sporthochschule ist für uns auf verschiedenen Ebenen wertvoll“, sagt TSV-Geschäftsführerin Anne Wingchen, die selbst Absolventin der Deutschen Sporthochschule Köln ist, und konkretisiert: „Zum einen ermöglicht uns die Kooperation, externe und neue Lösungsansätze zu einer Vielzahl von Themen zu erlangen. Besonders in Feldern wie Vermarktung in sozialen Medien, digitale Themen oder alternative Sponsoringmaßnahmen bietet uns die Kooperation neue Perspektiven und Ideen. Eine Vielzahl von Forschungsthemen ist darüber hinaus vorstellbar. Zum anderen haben wir mit der Deutschen Sporthochschule einen Partner an unserer Seite, der unseren Athletinnen und Athleten auf ihrem dualen Karriereweg perfekte Studienbedingungen bietet.“

Unsere Presse-Informationen finden Sie auch online.

Die Deutsche Sporthochschule Köln ist Mitglied der Kölner Wissenschaftsrunde. Über 20 Netzwerkpartner stärken den Wissenschaftsstandort Köln.